

*Qualitäts-Rollläden nach
Europannorm 13659*



So einfach finden Sie die richtigen Rollläden.

ROLLLÄDEN UND TORE VON ALUKON



WINDLASTZONEN



Windlastzone	Windgeschwindigkeit
1	22,5 m/s
2	25,0 m/s
3	27,5 m/s
4	30,0 m/s

Quelle: DIN 1055-4: 2005-03

GELÄNDEKATEGORIEN

Das Gelände ist in vier Geländekategorien eingeteilt, die maßgebend für die Windprofile und somit für die Windgeschwindigkeiten sind.



I Offene See, Seen mit mindestens 5 km freier Fläche in Windrichtung; glattes flaches Land ohne Hindernisse



II Gelände mit Hecken, einzelne Gehöften, Häusern oder Bäumen, z.B. landwirtschaftliches Gebiet



III Vorstädte, Industrie- oder Gewerbegebiete; Wälder



IV Stadtgebiete, bei denen mindestens 15 % der Fläche mit Gebäuden bebaut sind, deren mittlere Höhe 15 m überschreitet

Quelle: DIN 1055-4: 2005-03

EINSATZEMPFEHLUNGEN

Kriterien		Einbauhöhe der Abschlüsse im mittleren Bereich 0 - 8 m				Einbauhöhe der Abschlüsse im mittleren Bereich 8 - 20 m				Einbauhöhe der Abschlüsse im mittleren Bereich 20 - 100 m			
		Windlastzone				Windlastzone				Windlastzone			
Geländekategorie	Anforderungen	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4
I	Windwiderstandsklasse	3	4	4	4	4	4	5	5	4	5	5	6
II	Windwiderstandsklasse	3	3	4	4	3	4	4	5	4	5	5	5
III	Windwiderstandsklasse	2	3	3	4	3	3	4	4	4	5	5	5
IV	Windwiderstandsklasse	2	3	3	3	3	3	3	4	4	4	4	5

Ab einer Einbauhöhe der Rollläden von 100 m, für Bauten, die keinen eckigen Grundriss aufweisen und für Bauwerke, die über einer Geländehöhe von 800 m errichtet werden, ist ein gesonderter Nachweis für die Klassifizierung zu erbringen. Die angegebenen Werte stellen Anhaltswerte dar.

Windwiderstandsklassen

Quelle: DIN EN 13659:2004

Klassen	0	1	2	3	4	5	6
Nominaler Prüfdruck p (N/m ²)	< 50	50	70	100	170	270	400
Sicherheitsprüfdruck $1,5 p$ (N/m ²)	< 75	75	100	150	250	400	600

Windwiderstand lässt sich ermitteln.



Die Sicherheit für Qualitätsprodukte

WEITERE PRÜFERGEBNISSE

In den nachstehenden Übersichten sind die **nicht geforderten** Leistungsklassen nach DIN EN 13659 aufgeführt. Die genannten Leistungsanforderungen sind keine „wesentlichen Eigenschaften“ und deshalb nicht Voraussetzung für die CE-Kennzeichnung von Rollläden. Hierbei handelt es sich um **zusätzliche Prüfungen** von ALUKON-Produkten.

Mit ALUKON-Rollläden geprüfte/ erfüllte Anforderungen:

Bedienkraft

Prüfung nach DIN EN 13527

Arten der Bedienung	Klasse 1	Klasse 2
Handkurbel	30 N	15 N
Gurt, Schnur	90 N	50 N

Lebensdauerzyklen

Prüfung nach DIN EN 14201

Anzahl der Zyklen	Klasse 1	Klasse 2	Klasse 3
Ausfahren/ Einfahren	3 000	7 000	10 000
Wenden	6 000	14 000	20 000

Genauigkeit der Endlagen

Angaben der Motorhersteller

Motortyp	Abweichung der Endschalter	Abweichung der Endschalter
Standard-Rohrmotor	Klasse 1	Klasse 2
	+/- 15°	+/- 5°

Korrosionsbeständigkeit

mittels Salzsprühtest nach ISO 9227

	Klasse 1	Klasse 2	Klasse 3	Klasse 4
Bestandteile innen	24h	48h	---	---
Bestandteile außen	---	48h	96h	240h



Beratung, Planung, Verkauf und Montage. Alles aus einer Hand.